

Bernd-Michael Land



Begegnungen

- Ich sehe Dich -

- Das musikalische Projekt -

Vorwort

Begegnung ist Leben.

*Unsere täglichen Begegnungen mit anderen Menschen machen das Leben für uns erst lebenswert.
Wir sind keine Eremiten und brauchen einander.*

*Im Laufe eines Lebens begegnen wir sehr vielen Menschen.
Oft gehen wir nur still aneinander vorbei, ohne jemals ein Wort zu wechseln oder eines kurzen Blickes zu würdigen.
Manchmal ist der Umgang mit anderen Menschen etwas intensiver und wir beginnen mit einem kleinen Small Talk. Das Gespräch bleibt oft oberflächlich und wir sprechen über belanglose Dinge: „Heute ist aber schönes Wetter“, „Waren Sie schon im Urlaub?“ oder über unsere Lippen kommt ein ganz banales „Na, wie geht’s?“.*

Wir sprechen ja gerne miteinander und wir hören einander zu, weil wir auf die Kommunikation mit den anderen Menschen angewiesen sind. Aber haben wir uns eigentlich je gefragt, ob uns die Antwort des Anderen überhaupt interessiert? Ist uns das im Grunde nicht völlig egal und wir geben nur leere Höflichkeitsfloskeln weiter?

Auf ein „Wie geht es dir?“ erwarten wir keine aufrichtige Antwort, weil sich in unserem gehetzten Leben dafür sowieso kein Platz mehr findet. Es kann nicht der Beginn einer ehrlichen Konversation sein, wenn uns das Befinden der anderen Person gleichgültig ist.

Bestimmt könnte man auf einige Gespräche gut verzichten, weil man sie sowieso gleich wieder vergessen hat, aber sie sind ein wichtiger Teil unseres täglichen Lebens.

So viele Menschen kreuzen unseren Lebensweg und werden ein Teil unserer Begegnungen, ohne eine bewusste Wahrnehmung zu haben.

Kontakt ist Sehen.

Wir schauen unserem Gegenüber in die Augen und treten erstmals in Blickkontakt. Dieser erste Eindruck sagt uns dabei mehr als tausend Worte.

Ein offener Blick in die Augen eines anderen Menschen, könnte auch ein erster Schritt zum näheren Kennenlernen sein.

Ob und wie intensiv wir eine Begegnung zulassen, liegt nur an uns.

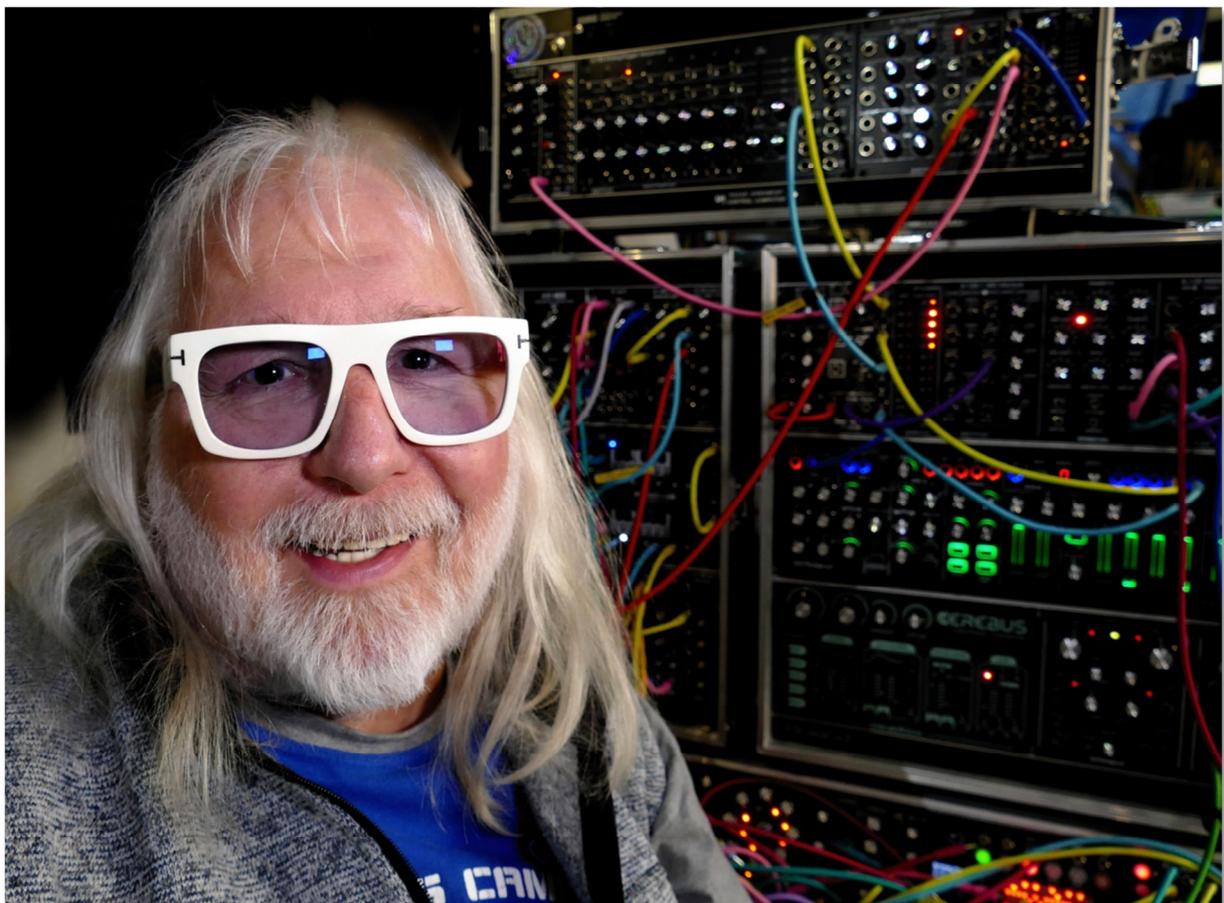
Bernd-Michael Land Begegnungen

Projekt

Die Kooperation Deutschland - Kamerun Connection

Es ergab sich eine internationale Kooperation zwischen dem deutschen Musiker Bernd-Michael Land und dem Kameruner Sänger Amourel Marius Tsogo. Zwischen den beiden Künstlern steckt eine ungewöhnliche kleine Geschichte und eine freundschaftliche Zusammenarbeit.

Amourel Marius Tsogo lebt in Yaoundé, der Hauptstadt von Kamerun und ist dort ein bekannter Performance-Künstler, Sänger und Tänzer. Er hatte bereits früher gelegentlich zu den Instrumental-Tracks des Rodgauer Musikers Bernd-Michael Land, seine Texte eingesungen. Diese Songs konnten bisher jedoch noch nicht auf einer Musik-CD veröffentlicht werden, da es thematisch nicht zu den anderen Stücken der CD gepasst hat, so Land.



Bernd-Michael Land ist Musiker, Komponist und Klangkünstler und produziert elektronische Instrumentalmusik. Bei seinem neuesten Album „Begegnungen“, an dem er bereits mehrere Monate intensiv gearbeitet hat, ergab sich dann die Gelegenheit für eine engere internationale Kooperation.

Projekt

Wenn fremde Kulturen aufeinander treffen.

Für Amourel Marius Tsogo war es sicherlich eine Premiere und Herausforderung, aktiv an einem musikalischen Werk eines deutschen Musikproduzenten mitzuarbeiten. Diese Einladung ist eine große Herausforderung und so etwas erlebt man auch nicht alle Tage.

Es handelte sich dabei um ein kurzes Gedicht von Bernd-Michael Land. Der Text wurde ursprünglich in Deutsch geschrieben, dann in die französische Sprache übersetzt und anschließend von Amourel in seiner Muttersprache „Ewondo“ übertragen und gesprochen.

Besonders ist es deshalb, weil es der einzige Text auf dem gesamten (Instrumental-) Album sein wird und dessen inhaltliche Aussage daher eine fundamentale Bedeutung trägt.



Und dann gab es noch eine Premiere.

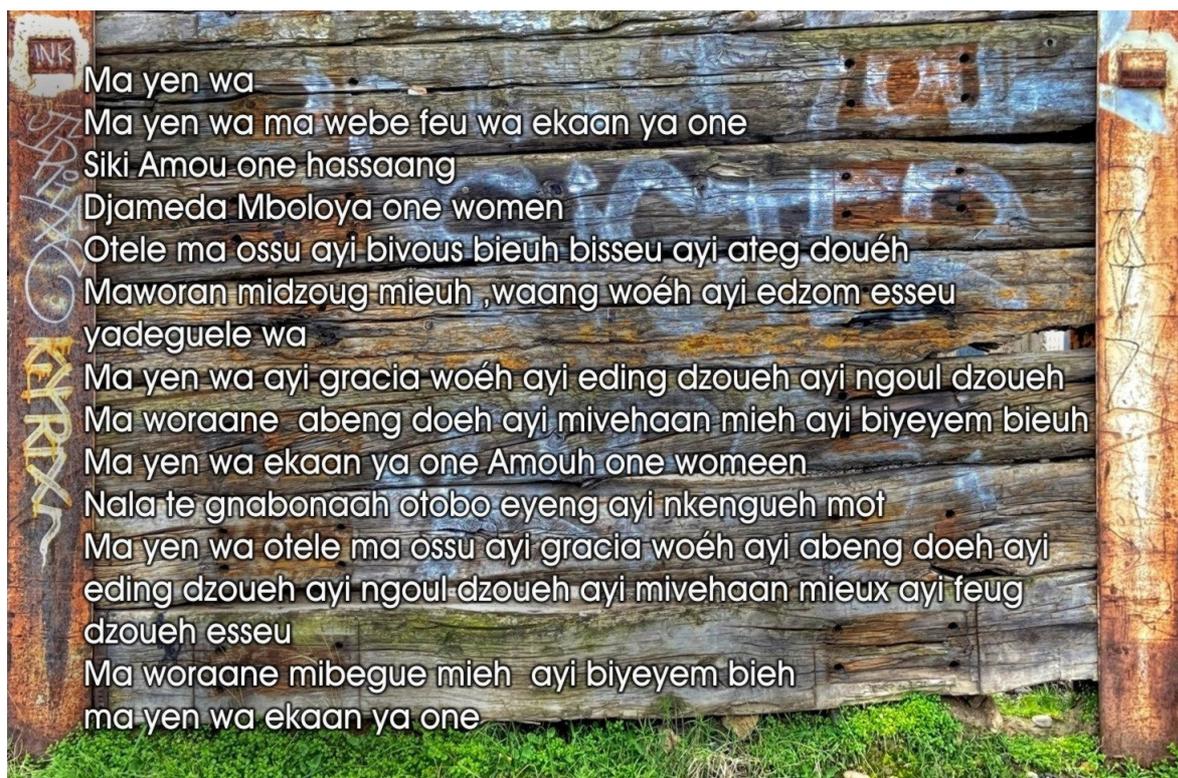
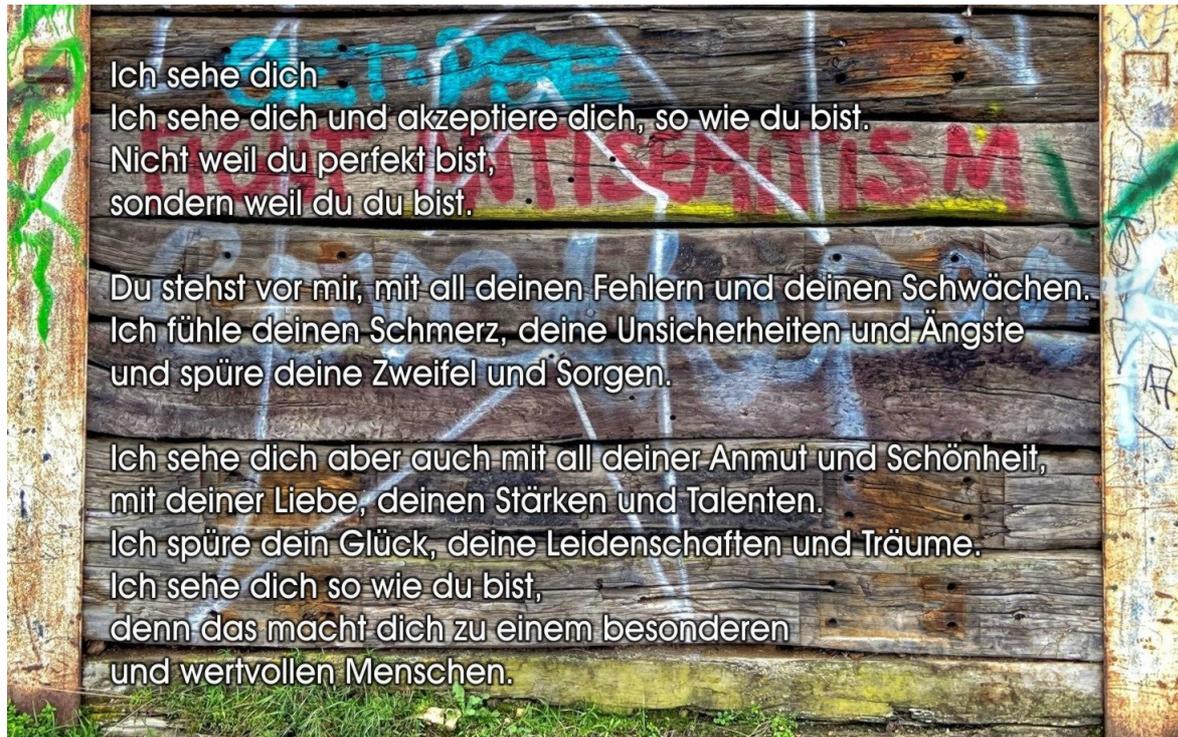
Um die Sprachaufnahmen technisch in einer entsprechend hohen Qualität realisieren zu können, mussten auch richtige Studioprofis ran.

Schnell entschlossen mietete Bernd-Michael Land für die Zeit das Tonstudio „Akombi records *n*studios“ in Yaoundé an, in dem die Sprachaufnahmen professionell durchgeführt werden konnten.

Die Aufnahmen haben dann auch perfekt geklappt und sind auf dem neuen Album zu hören.

Projekt

Texte (Deutsch und Ewondo)



Projekt

Kollaborationen

Bernd-Michael Land ist für seine unkonventionellen Projekte in der Kunst- und Kulturszene bekannt. In der Vergangenheit wurden immer wieder besonders ausgewählte Gastmusiker für seine Projekte eingeladen, das ist bei ihm nichts Ungewöhnliches.

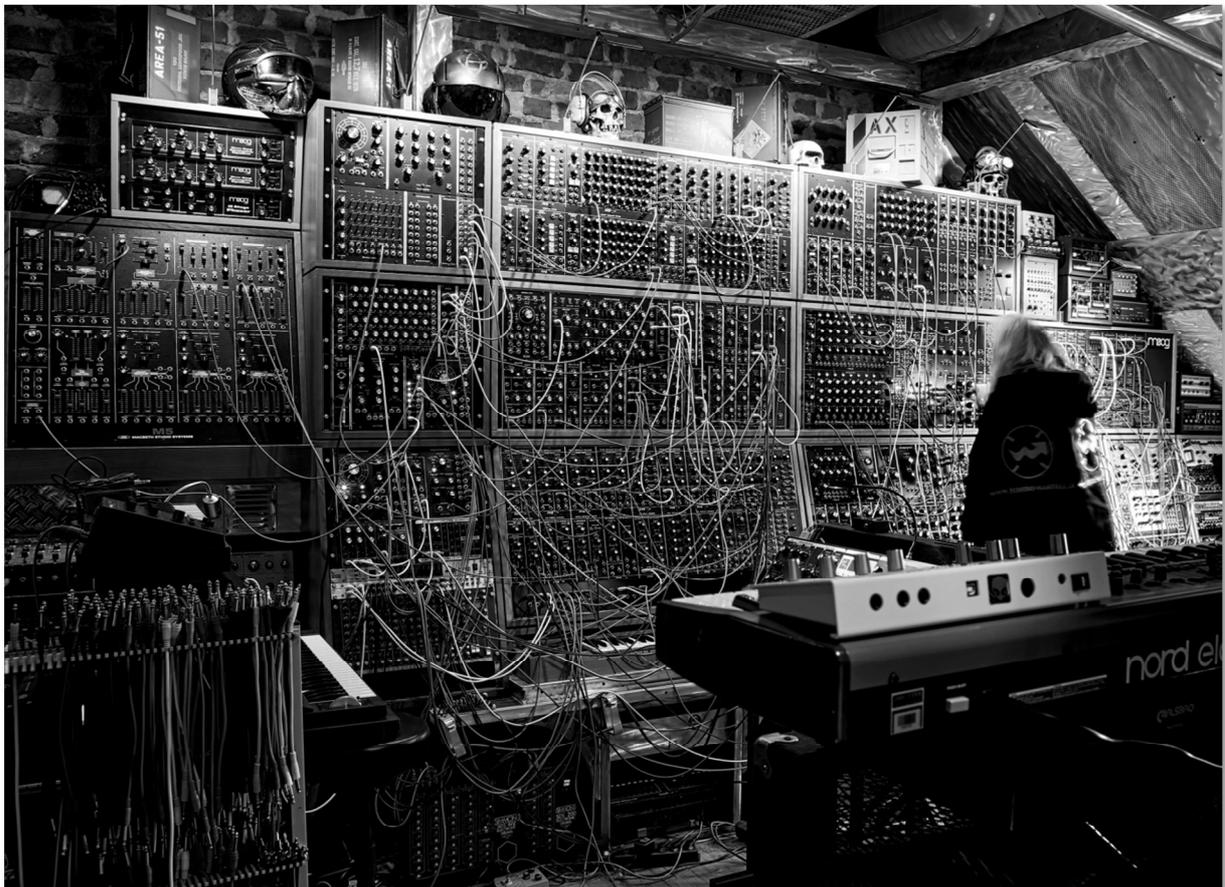
Viele kreative Menschen kreuzten während der langjährigen künstlerischen Tätigkeit seine Wege und aus diesen Begegnungen wurde häufig etwas Neues erschaffen.

Auf seinem Album „Kontrast | Klangwerke“ war der großartige Keyboarder Zeus B. Held (u. a. Birth-Control, Gina-X Performance, Guru-Guru) sowie der Jazzdrummer „Mychl“ Hoffmann (u. a. Enkheym, Coolanova), bei je zwei Stücken mit vertreten.

Auf dem Album „Humano:Id“ bekam Land auf zwei Tracks Unterstützung von dem spanischen Jazz-Gitarristen César Rosón.

Das Folgealbum „99 Temples“ entstand in einer gemeinsamen Produktion mit dem Künstler Hans-Dieter „HaDi“ Schmidt (Imaginary Landscape).

Man darf gespannt sein, welche Projekte uns der Rodgauer Kulturpreisträger in der nächsten Zeit noch präsentieren wird.



Bernd-Michael Land im SynxsS-Studio an seinem gigantischen analogen Modular-System (2013)

Die Musik

Die drei Klangsäulen

Die Musik ist eine Kombination aus verschiedenen Soundscapes, die sich zu meditativen Klangskulpturen als geschlossene Einheit verknüpfen.

Analoge, rhythmische Sequenzen und künstlich erzeugte, unbekannte Klänge aus elektronischen Synthesizern, verschmelzen und morphen sich mit fremdartigen Naturgeräuschen, den sog. „Field Recordings“.

Weitere Klänge aus Flächen- und Randschwingern, wie symphonische Orchestergongs, Klangschalen und andere akustische Instrumente, ergänzen sich in einem dynamischen Dialog zueinander.

Die Werke dieser drei Klangsäulen wurden in einem transdisziplinären Kontext erarbeitet.

Sie stehen in einer intermedialen Beziehung zueinander und verbinden sich dabei zu einer neuen hybriden Realität in Klang, Raum und Zeit.



Teilsicht: Analoge Modular-Synthesizer im Rodgauer SynxsS-Studio (2023)

Für die Realisierung dieses Albums wurden zu einem großen Teil analoge Synthesizer verwendet, gelegentlich auch digitale Maschinen in Form von Hardware, jedoch keine virtuellen Software-Klangerzeuger aus dem Computer.

Auf eine Computeranbindung über MIDI-Schnittstelle wurde bewusst verzichtet. Alle klanglichen Elemente sind direkt von Hand eingespielt und anschließend als Audiofile aufgenommen worden.

Dies ist zwar keine perfekte Arbeitsweise, die gelegentlich auch zu fehlerhaften Ergebnissen führen kann aber dennoch zu Gunsten des „Human Touch“ in der Musik priorisiert wurde. Musik ist Kommunikation und muss nicht perfekt sein.

Die Maschinen

Die Klangquellen / Projekt Begegnungen (Auszug)

Access Virus Indigo B	Moodysounds Babybox V3
Arturia Minibrut SE	Moog Minimoog
Azzam Bells MPA 019	Moog Minimoog Voyager
Behringer MS-1	Moog Moogerfooger
Behringer Deep Mind 12	Moog Model 15
DACS Freque II	MfoS Infernal Noise Machine
ELTA Music Solar 50	King Capitol Sleepdrone 5
EMS Synthesi VCS-3	Knas/Ekdahl Moisturizer
EMS Synthesi Logik	Korg Kronos 61
Exploding Shed	Korg Wavedrum GL&OR
Haken Continuum Full Size	Roland HPD-15
Haken Continuum 70s6x	Roland VP-770
JMT Synth LD-1	Roland RE-201 Space Echo
JMT Synth Noisy Mic 2	Resonance Mantra Machine
Macbeth M5	Soma Cosmos
Koma Field Kit 1+2	Waldorf Iridium Keyboard
Korg MS-20	WEM Copycat IC-300
Macbeth M3X	Yamaha Montage



Außerdem diverse Analoge Modular Systeme in 5U- und Eurorack-Format.

Als akustische Quellen kamen Klangschalen, Klangstäbe, Chimes, Windspiele, Trommeln und diverse symphonische Gongs zum Einsatz.

Bernd-Michael Land Begegnungen

Das Album

Trackliste

- 01- Das goldene Licht (7:59)
- 02- Ma yen wa (3:30)
- 03- Synchronismus (7:24)
- 04- Metall Art-E-Fakt (2:78)
- 05- Augen | Blick (6:55)
- 06- Polarisation (6:30)
- 07- Fragment (7:33)
- 08- Resonator (4:22)
- 09- Momentum (3:46)
- 10- Prisma (7:25)
- 11- Babylon (4:22)
- 12- Klang | Strukturen (7:12)
- 13- Fraktale (4:51)



Bernd-Michael Land

Begegnungen –Ich sehe dich

Audio-CD (vom Glasmaster gepresst)
74 Minuten Spielzeit
28-seitiges Booklet, durchgehend 4/4-farbig

Elektro-Kartell-Recordings LC10807
Bestell-Nr. EKCD023

Recording & Mastering: Bernd-Michael Land @ SynxsS-Studio

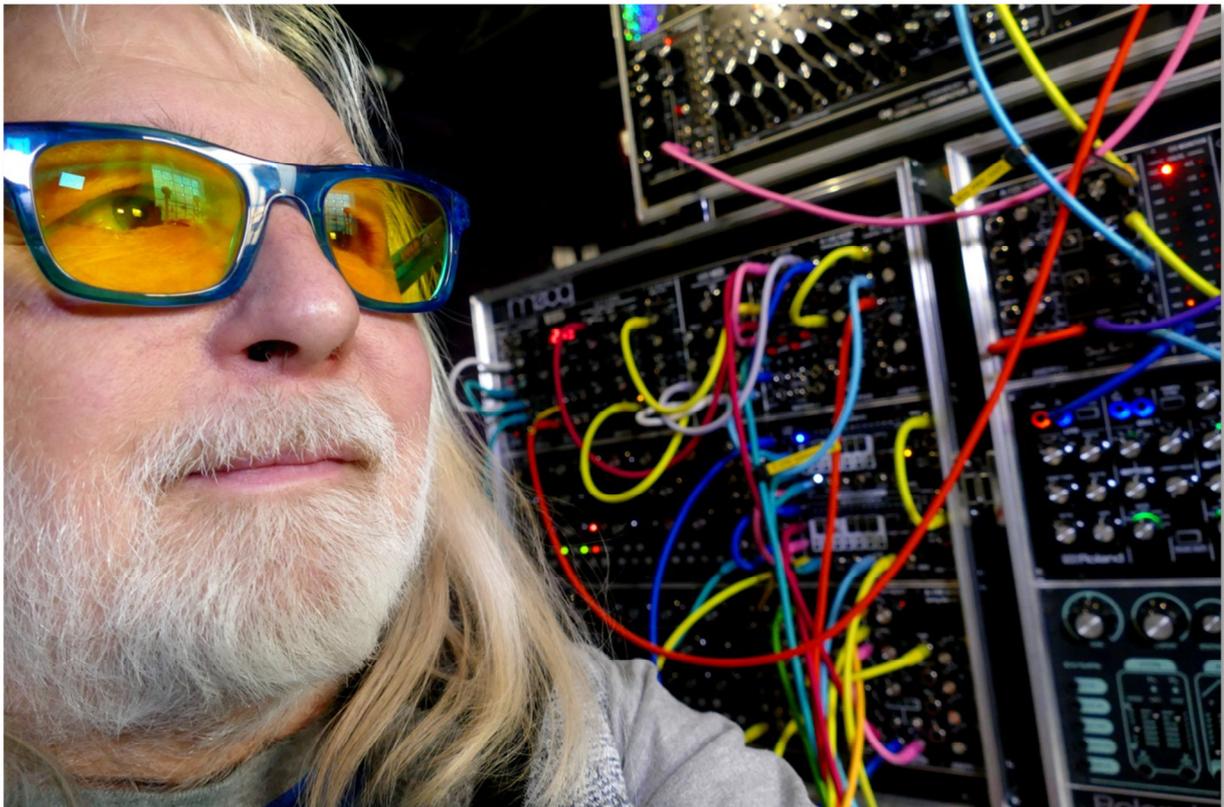
Bernd-Michael Land Begegnungen

Biographie

Bernd-Michael Land, geboren 1954 in Frankfurt am Main (Deutschland), ist Musiker, Klangkünstler und Sounddesigner.

Sein musikalisches Spektrum liegt in dem Genre der elektronischen Instrumentalmusik, Ambient, Klangkunst und Field-Recordings.

Inspiriert durch die Anfänge der elektronischen Musik in Deutschland, nahm Land Klavierunterricht und begann schon 1969 mit Tonbandmaschinen (Tape Music), Orgel und Theremin zu experimentieren. Zwei Jahre später wurde erstmals ein ARP Odyssey (Whiteface) Synthesizer eingesetzt, um die musikalischen Ideen umsetzen zu können.



Als Keyboarder in diversen Rockbands spielte er dann den legendären Minimoog, das Fender Rhodes Piano und die obligatorische Hammond B3.

Diese Instrumente waren bei unzähligen Live-Auftritten seine treuen Begleiter, bis für ihn dann die Ära des Krautrock endete.

Bernd-Michael Land stellte sich das große Roland System 700 Modularsystem in sein Studio und produzierte damit Musik, Sounds, Jingles, Teaser und Trailer für Film, Theater, Werbung, Radio und Fernsehen.

Neben zahlreichen analogen Synthesizern, setzte er auch CMI Fairlight III, Kurzweil 250 und NED Synclavier in seinem SynxsS-Studio für die Produktionen ein.

Biographie

Das erste eigene Album erschien bereits im Jahr 1974 und bis heute sind circa 30 weitere Alben über Label hinzugekommen. Im September 2020 konnte Land sein 50-jähriges Bühnenjubiläum verzeichnen.

1997 gründete er die freie Musiker-Community "Elektro-Kartell" und war 2006 Initiator des ersten europäischen Modular-Meetings "Happy Knobbing".

Von 2000 - 2006 wurden zusammen mit Markus "Coco" Adam Livekonzerte unter „Aliens-Project vs. Programmierte Welten“ absolviert (House, Techno). Mit dieser Formation fanden Auftritte auf mehreren größeren Festivals statt. In 2011 entstand das elektronische Liveprojekt „Skalien“ mit dem Frankfurter Künstler Siegfried Kärcher.

Seit Mitte 2006 ist Land ein aktives Mitglied als Session-Musiker bei dem Ambient-Projekt der „EK-Lounge“ dabei und hat bis 2023 an über 100 Live-Sessions teilgenommen.



Bernd-Michael Land in seinem SynxsS-Studio

Von 2009 bis 2011 erarbeitete Land sein 7-stündiges quadrophonisches Konzertprogramm „Das Lächeln der Bäume“, mit 34 Einzeltiteln, dessen Premiere 2011 im Rumpenheimer Schloss dargeboten wurde.

Es folgten viele Kollaborationen mit Künstlern, auch aus anderen Sparten, wie Malern und Bildhauern. Mehrere Messen, Events und Kunstausstellungen wurden mit seinen Klangkunstprojekten musikalisch begleitet, u. a. für Bernd Gotthardt, Margarethe Zahn, Hagen Bonifer, Hannes Metz, Manuel Franke, Witold Riedel, Prof. Friedhelm Meinass, uvm.

Bernd-Michael Land Begegnungen

Biographie

Lands musikalischen Werke setzen sich oft kritisch mit sozialen Themen und dem Schutz unserer Umwelt auseinander.

Im Jahr 2014 wurde das Elektronik-Duo „Thau“ mit Frank Tischer (Miller-Anderson Band, Spencer Davis Group) gegründet. Die Band orientierte sich dabei an der klassischen elektronischen Musik der 1970er Jahre (Berliner Schule). Die Ära der Band Thau endete dann in 2018.

In 2020 erfolgte eine Zusammenarbeit in seinem Studio mit Mani Neumeier (Guru-Guru) und Zeus B. Held (Birth Control) für das Album "The Secret Lives".

Aktuell haben auf dem Album "Kontrast|Klangwerke" Zeus B. Held (Keys) und Michael "Mychl" Hoffmann (Drums) als Gastmusiker mitgewirkt. Auf dem nachfolgenden Album "Humano:Id" war der spanische Jazzgitarrist César Roson an zwei Tracks tatkräftig beteiligt.

Für sein neuestes Werk „Begegnungen“ hat Bernd-Michael Land nun den großartigen Sänger Amourel Marius Tsogo Nguete aus Yaoundé / Kamerun mit in sein Boot geholt.



Das Bild zeigt die Rückseite von Lands Modular-Synthesizer kurz vor Konzertbeginn (Radarvision Festival)

Land gehört heute zu den wenigen internationalen Künstlern, die ihre Ambient- und Klangkunstkonzerte auch in diskreter 4-4-4-Quadrophonie und in Hexagonie (6-Kanal) präsentieren. Zusammen mit den elektronischen Klangerzeugern werden auch akustische Instrumente, wie symphonische (Orchester-) Gongs, Klangschalen und Field Recordings, eingesetzt.

Bernd-Michael Land ist ausgebildeter Kunsthandwerker (Meister) und Kulturpreisträger seiner Heimatstadt Rodgau. Außerdem ist der Künstler mehrfacher Gewinner des Schallwelle Music Award sowie 18-facher Gewinner des Deutschen Rock und Pop Preises und gewann auch einen Preis auf dem Lichter Filmfest International.

Mehr Infos: www.bernd-michael-land.com

Biographie

Amourel Marius Tsogo, geboren in den 80er Jahren unter seinem richtigen Namen tsogo nguele amourel in Yaoundé, der politischen Hauptstadt Kameruns.

Marius verbringt seine Kindheit in olongzock par omvan ekom bei seiner Großmutter nguele Marie Rose.

Sie vermittelt mir die Werte der Gesellschaft und erzählt mir viele Geschichten von den Vorfahren und den Wundern Gottes in ihrem Leben, das nicht sehr einfach war.

Er teilte dieses Leben mit Feldarbeit und einem Kindheitstraum, in Zukunft Sänger zu werden, aber in diesem Dorf gibt es weder einen Chor noch Musiker.



Die offizielle Begegnung mit der Welt der Kunst ereignete sich in dem Jahr 1996, als er bei einem Tanzwettbewerb von CRTV (Cameroun Radio Télévision) entdeckt wurde. Amourel tanzte bei einem Schulspiel namens Évasion), welches von einem Erfolg gekrönt war.

Der Verlag Ossessa und Briff im Distrikt nkoldongo

Abwechselnd begleitete er als Tänzer alle Künstler, die von dieser Firma produziert wurden

Durch den Kontakt zu den anderen Künstlern, rückte sein Kindheitstraum, von Beruf als Sänger zu arbeiten, immer näher.

Biographie

Amourel Marius Tsogo engagiert sich auch sehr stark in humanitären Bereichen. Er gibt Tanzunterricht für Kinder und Jugendliche, welche in Hilfswerken und Waisenhäusern aufwachsen müssen.

3 Jahre später ging er ins Studio, um mit einer befreundeten Schwester ein Demo mit 10 Titeln aufzunehmen und jeder schlug 5 Titel vor. Es war es nur ein Versuch, die eigenen Stimmen durch verschiedene Medien zu hören, danach ging Jeder wieder seinen eigenen Weg.

Amourel Marius Tsogo tanzte weiterhin in Tanzgruppen und auf Festen.

2004 erfuhr er vom Tod seiner Kollegin, mit der er sein erstes Demo Aufgenommen hatte, Friede sei mit ihr onana beyala marvie (mavie live).



Er reiste durch Afrika -Ghana, Nigeria Äquatorialguinea und überall in vielen Regionen in Kamerun und arbeitete überall als Tänzer und Choreograph.

Als er 2009 von einem Auftritt in Äquatorialguinea zurückkehrte, fasste er den Entschluss, die Soloschritte und den Gesang offiziell zu machen.

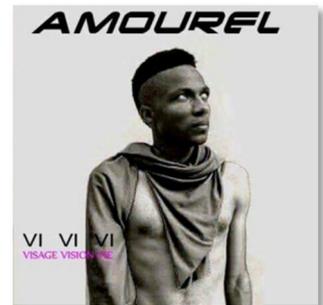
Im Januar 2010 nahm Amourel wieder einen Titel auf und wählte aus den 5 Songs der Vorabversion aus.

Bernd-Michael Land Begegnungen

Discographie

Femme facile er machte das YouTube-Video und seit diesem Tag tritt er immer wieder in Shows, Kabarets und Bars auf, um sich mehr Wissen anzueignen und seinen Traum reifen zu lassen, denn er ist Autodidakt.

2016 -Erstes Album Vera le jour Album 7 Titel **vivivi**



2017 -Single **femme fragile**

2018 -Single **my buzzzz**



2020 -Maxi-Single **ozaa manong**

Erste Zusammenarbeit mit Bernd-Michael Land

2022 zweites Album 11 Titel **domba mezik**



Style soul bikutsi ist auf allen berühmten digitalen Plattformen der Welt erhältlich. Es wird von cd baby monde vertrieben und die Leute können es sich anhören, herunterladen und kaufen.